



84/2010

Kiel, 6. Mai 2010

Friesengremium tagt auf Föhr – Landtagspräsident zu Gast im Gymnasium Wyk

Kiel (SHL) - Zu seiner nächsten Sitzung trifft sich das Friesengremium unter Leitung von Landtagspräsident Torsten Geerds am kommenden Montag, 10. Mai, auf Föhr (10:00 Uhr, Ferring Stiftung in Alkersum). Dabei geht es unter anderem um die Einrichtung einer Organisationszentrale der Friesen in Bredstedt, die Umsetzung des Friesisch-Gesetzes und die Situation des Friesisch-Unterrichtes am Gymnasium der Insel Föhr in Wyk und an Schulen der Insel Sylt.

Zum Abschluss der Sitzung wird der ab September auf Sendung gehende *Friisk Funk* im Friesengremium vorgestellt. Hintergrund: Mit der Vergabe der UKW-Frequenz 96,7 Megahertz durch die Medienanstalt Hamburg - Schleswig-Holstein an den Offenen Kanal Schleswig-Holstein wird sich der Sendebereich des Offenen Kanals Westküste auf die Inseln Föhr und Amrum, einen Teil von Sylt und weitere Bereiche des Festlands erweitern. Das Konzept des Senders erläutern Prof. Dr. Volkert Faltings, Vorstandsvorsitzender der Ferring-Stiftung, und Peter Willers, Leiter des Offenen Kanals, dem Gremium.

Landtagspräsident Torsten Geerds nutzt den Inselbesuch außerdem dazu, sich am Tag darauf (**Dienstag, 11. Mai**) im Gymnasium Wyk auf Föhr über das Friesisch-Angebot zu informieren. Anschließend steht ein Besuch im Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum in Wyk auf dem Programm.

Hinweis an die Medien: Für ein Pressegespräch nach Ende der Sitzung des Friesengremiums am **10. Mai** (ca. 12:00 Uhr) stehen Landtagspräsident Torsten Geerds, Friesenratsvorsitzender Erk Hassold und Prof. Dr. Volkert Faltings zur Verfügung. Auch die Ortstermine des Landtagspräsidenten am **11. Mai** sind presseöffentlich. Interessenten setzen sich bitte mit Anja Freudenthal unter Tel. 0431-988/1003 bzw. am 10. Mai unter Handy 0160-8483902 in Verbindung.